

Siegen, 5. Oktober 2010

Ein großer Tag für die ganz Kleinen

DRK-Kinderklinik Siegen lädt „Frühchen“ und ihre Eltern zum 2. Treffen der Eltern von Frühgeborenen am 20. November 2010 ein

Wussten Sie, dass **in Deutschland jedes 10. Kind zu früh geboren** wird? Vom 1. Lebenstag an sind Frühgeborene kleine Überlebenskämpfer. Diejenigen Kinder, die nur wenige Wochen zu früh geboren werden, entwickeln sich meist gut und können schnell nach Hause entlassen werden.

Doch die kleinsten „Frühchen“ bringen bei ihrer Geburt oft nicht mehr als 500 g auf die Waage, ihre Händchen sind nicht viel größer als ein Daumen nagel. Vor ihnen und ihren Eltern liegt ein langer und oft schwerer Weg. Die Atmung muss anfangs von einer Maschine unterstützt werden, der Kreislauf ist noch nicht stabil, die Verdauung von spezieller Frühgeborenennahrung fällt oft nicht leicht. Für die Eltern ist der lange Aufenthalt in der Kinderklinik eine schwere und belastende Zeit, die oft wie eine Achterbahnfahrt verläuft. Wenn es dann – oft erst nach Monaten – nach Hause geht, ist die Freude groß und neue Herausforderungen warten auf Eltern und Kind.

Im Klinikalltag richtet sich das Hauptaugenmerk i.d.R. auf die Mütter, während der Vater zunächst noch eher als Bote fungiert. Später versuchen die meisten Väter, ihren Frauen den Rücken im Alltag frei zu halten. Niemand fragt sie jedoch danach, wie sie diese Ausnahmesituation in der Klinik und danach verarbeitet haben. Diesen **Vätern** möchte der Gesprächskreis „Klitzeklein“ am **Mi., 13. Oktober um 19.30 Uhr** nun Raum zum Austausch untereinander bieten.

Nach dem Erfolg des „Tages der Frühgeborenen“ in 2009 lädt die DRK-Kinderklinik Siegen und die Gesprächsgruppe für Eltern von Frühgeborenen „Klitzeklein“ **alle ehemaligen Frühgeborenen und ihre Eltern am Sa., 20. November von 15.00 bis 18.00 Uhr** zu einem gemütlichen Treffen mit Kaffee und Kuchen auf den Wellersberg ein. Selbstverständlich sind auch die

Geschwisterkinder herzlich willkommen. Veranstaltungsort für beide Termine ist die Kinderkrankenpflegeschule der Siegener Kinderklinik. Während die Kinder spielen und basteln, bietet sich für die Eltern im „Café“ genügend Zeit zum Erfahrungsaustausch und Erzählen. Für die Kleinsten gibt es eine Krabbelecke.

Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich über 6.000 Patienten stationär und etwa 40.000 Patienten ambulant** versorgt.
- 138 Betten im stationären Bereich sowie 10 Plätze in der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Etwa **700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.
- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anästhesisten, Kinder- und Jugendpsychologen, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitarbeiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher sowie unsere Klinikclowns.

Die Lebensqualität für Kinder verbessern.

Das ist unser Auftrag.